FUEL POWER ENERGY e.V.

Pressemitteilung

22. April 2016

NordLB schrumpft Schiffsportfolio

Die NordLB, zweitgrößte Schiffsbank in Deutschland, will noch in diesem Jahr, 2016, ihr Schifffahrtsportfolio schrumpfen, und zwar drastisch. Von aktuell 19 Milliarden Euro auf 12 bis 14 Milliarden Euro.

Hintergrund: Die Bank hat den Glauben an eine baldige Erholung der Schifffahrtskrise verloren. Im Gegenteil, die missliche Situation sei noch längst nicht ausgestanden. Insbesondere kleinere Containerschiffe ständen weiter unter Druck.

2015 hatte die NordLB 1.481 Schiffe in ihrem Portfolio.

NordLB-Chef Gunter Dunkel wird die Bank überraschend zum Jahresende 2016 verlassen. Der Aufsichtsrat berief Risiko-Vorstand Thomas Bürkle zum Nachfolger. Er wird den heißen Job am 1. Januar 2017 antreten.

FPE Fuel Power Energy e.V.
Bäckerstr. 11-13
21244 Buchholz i.d.N.
Tel +49 (0)41 81 / 216 165
Fax +49 (0)41 81 / 216 58 121
office@fpe-ev.de
www.fpe-ev.de

Über den Fuel Power Energy e.V.:
Der Fuel Power Energy e.V. ist die unternehmensneutrale Interessenvertretung für das Produkt Rückstandsöl als Energieträger und seine hohe Wirtschaftlichkeit insbesondere für die industrielle Wärmeerzeugung und als Treibstoff für die Schifffahrt. Auf diesem Gebiet sind wir anerkannte Spezialisten, die sich, in verschiedenen Branchen tätig, zu einem Förderkreis zusammengeschlossen haben. Aufgabe des FPE ist die kompetente Beratung beim Einsatz von Schweröl von der Planung über die Genehmigungsverfahren bis zum Betrieb einschließlich der Brennstofflagerung. Unsere Partner im Kommunikationsnetz setzen sich mit viel Kompetenz bei Ministerien und Behörden für das Produkt Rückstandsöl ein.